Europäischer SRI Transparenz Kodex

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Asset-Klassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am **19. Februar 2018** genehmigt.

Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

1. Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG[1]-Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.

[1] ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Social, Environment, Governance.

- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Erklärung von Finanzdienstleister xxx

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise von Finanzdienstleister ARAMEA Asset Management AG. Seit dem Jahr 2010 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere vierte Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.07.2022 bis zum 30.06.2023. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

ARAMEA Asset Management AG verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

Alternativ falls nicht alle Fragen beantwortet werden können:

ARAMEA Asset Management AG befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Datum 30.06.2022

Eurosif Definition verschiedener Nachhaltiger Anlagestrategien[2]

Nachhaltige Themenfonds: Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen und einen ESG-Bezug haben.

Best-in-Class: Anlagestrategie, nach der – basierend auf ESG-Kriterien – die besten Unternehmen innerhalb einer Branche, Kategorie oder Klasse ausgewählt werden.

Normbasiertes Screening: Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen z. B. dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen oder den ILO-Kernarbeitsnormen.

Ausschlüsse: Dieser Ansatz schließt systematisch bestimmte Investments oder Investmentklassen wie Unternehmen, Branchen oder Länder vom Investment-Universum aus, wenn diese gegen spezifische Kriterien verstoßen.

ESG-Integration: Explizite Einbeziehung von ESG-Kriterien bzw. -Risiken in die traditionelle Finanzanalyse.

Engagement und Stimmrechtsausübung: Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik bezüglich ESG-Kriterien zu beeinflussen.

Impact Investment: Investitionen in Unternehmen, Organisationen oder Fonds mit dem Ziel, neben finanziellen Erträgen auch Einfluss auf soziale und ökologische Belange auszuüben.

[2] Nachhaltige und verantwortliche Geldanlagen (Sustainable and Responsible Investments, SRI) sind Anlagestrategien, die ESG-Strategien und Kriterien in die Recherche, Analyse und in den Auswahlprozess des Investmentportfolios einbeziehen bzw. berücksichtigen. Es kombiniert die traditionelle Finanzanalyse und das Engagement/Aktivitäten mit einer Bewertung von ESG-Faktoren. Ziel ist es langfristige Renditen für Investoren zu sichern und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen, indem Unternehmen nachhaltiger handeln. Ref. Eurosif 2016

FNG-Definition: Nachhaltige Geldanlagen ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG (Umwelt, Soziales und Governance)-Kriterien einbeziehen. Es beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik zur Nutzung von ESG-Kriterien.

Inhalt des Transparenz Kodex – oder Kodex-Kategorien

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds
2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft
3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird
4. Der Investment-Prozess
5. ESG Kontrolle
6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

1. *Liste der vom Kodex erfassten Fonds*

Name des/der Fonds:

die Kern-Anlagestrategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	**Asset-Klassen**	**Ausschlüsse, Standards und Normen**	**Fonds-kapital zum 31. Dez.**	**Weitere Siegel**	**Links zu relevanten Dokumenten**
☒ Best-in-Class ☐ Engagement & Stimmrechtsausübung ☐ ESG-Integration ☒ Ausschlüsse ☐ Impact Investment ☐ Normbasiertes Screening ☐ führt zu Ausschlüssen ☐ führt zu Risiko-management-analysen/ Engagement ☐ Nachhaltige Themenfonds	**Passiv gemanagt** ☐ Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking ☐ Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking **Aktiv gemanagt** ☒ Aktien im Euro-währungsgebiet ☐ Aktien in einem EU Land ☒ Aktien international ☒ Anleihen und andere Schuldver-schreibungen in Euro ☒ Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibungen ☐ Geldmarkt/ Bank-einlagen ☐ Geldmarkt/ Bank-einlagen (kurzfristig) ☐ strukturierte Fonds	☒ Kontroverse Waffen ☒ Alkohol ☒ Tabak ☒ Waffen ☒ Kernkraft ☒ Menschenrechtsver-letzungen ☒ Arbeitsrechtsver-letzungen ☒ Glücksspiel ☒ Pornografie ☒ Tierversuche ☐ Konfliktmineralien ☒ Biodiversität ☐ Abholzung ☒ Kohle ☒ Gentechnik ☒ Weitere Ausschlüsse (bitte angeben) ☒ Global Compact ☒ OECD-Leitsätze für mul-tinationale Unternehmen ☐ ILO-Kernarbeitsnormen ☐ Weitere Normen (bitte angeben)	ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig: EUR 681 Mio. ARAMEA Global Convertible: EUR 52 Mio. proud@work: EUR 16 Mio. APUS Capital Marathon: EUR 12 Mio.	☐ Französisches SRI Label ☐ Französisches TEEC Label ☐ Französisches CIES Label ☐ Luxflag Label ☒ FNG Siegel ☒ Öster-reichisches Umweltzeichen ☐ Weitere (bitte angeben)	https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsid=662 http://www.ARAMEA-ag.de/produkte/ARAMEA-rendite-plus-nachhaltig-r/ https://www.forum-ng.org/de/fng-nachhaltigkeitsprofile/profil/aramea-rendite-plus-nachhaltig https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsid=539 https://www.aramea-ag.de/produkte/aramea-global-convertible-a/ https://www.forum-ng.org/de/fng-nachhaltigkeitsprofile/profil/aramea-global-convertible https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsid=740 https://www.aramea-

					ag.de/produkte/proudwork/ https://www.forum-ng.org/de/fng-nachhaltigkeitsprofile/profil/proudwork https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsid=655 https://www.aramea-ag.de/produkte/apus-capital-marathon-fonds-r/ http://www.apus-capital.com/ https://www.forum-ng.org/de/fng-nachhaltigkeitsprofile/profil/apus-capital-marathon-fonds

2. *Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft*

2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

ARAMEA Asset Management AG

Kleine Johannisstraße 4

20457 Hamburg

Deutschland

Email: info@ARAMEA-ag.de

Internet: www.ARAMEA-ag.de

Ansprechpartner: Tobias Krüger

E-Mail: tobias.krueger@ARAMEA-ag.de

Tel.: +49 (0) 40 866 488 124

Mitarbeiter: 29

Verwaltetes Anlagevolumen: 4,7 Mrd. €

2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Zur unternehmerischen Verantwortung von ARAMEA gehört es, sich an den Bedürfnissen der Kunden zu orientieren und mögliche Risiken im Blick zu haben. Nur im engen Dialog mit den Kunden, Geschäftspartnern, Gesellschaften und Mitarbeitern können wir unserer Verantwortung gerecht werden und langfristig erfolgreich wirtschaften. Unser Verständnis von verantwortungsvollem Handeln und die Einhaltung ethischer Geschäftsstandards orientiert sich an unseren wichtigsten oben genannten Anspruchsgruppen. Zudem tragen wir als Unternehmen eine gesellschaftliche Verantwortung, um neben einem sinnvollen Beitrag für die Volkswirtschaft auch einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwohl zu stiften. ARAMEA Asset Management verwaltet seit über neun Jahren Portfolios nach nachhaltigen Anlagekriterien.

Der ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig, ARAMEA Global Convertible, proud@work und APUS Capital Marathon sind gemäß EU Offenlegungsverordnung 2019/2088 als Artikel 8 Fonds klassifiziert.

2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

Bitte stellen Sie folgende Links des Unternehmens bereit:

- *Nachhaltige Anlagepolitik*
- https://www.ARAMEA-ag.de/produkte/ARAMEA-rendite-plus-nachhaltig-r/
- https://www.ARAMEA-ag.de/wp-content/uploads/2018/10/so-setzen-wir-nachhaltigkeit-um.pdf

- https://www.ARAMEA-ag.de/wp-content/uploads/2018/09/20180831-praesentation-ARAMEA-rendite-plus-nachhaltig-homepage.pdf
- https://www.ARAMEA-ag.de/wp-content/uploads/2018/09/nachhaltigkeitsprofile.pdf
- https://www.ARAMEA-ag.de/nachhaltigkeit/
- https://www.hansainvest.com/workspace/dokumente/lang_1/nachhaltigkeitsoffenlegungen/NO-Aramea_Rendite_Plus_Nachhaltig_07_06_2021.pdfhttps://www.hansainvest.com/workspace/dokumente/lang_1/nachhaltigkeitsoffenlegungen/NO-Aramea_Global_Convertible_07_06_2021.pdfhttps://www.hansainvest.com/workspace/dokumente/lang_1/nachhaltigkeitsoffenlegungen/NO_proud_at_work_15_01_2022.pdf
- https://www.hansainvest.com/workspace/dokumente/lang_1/nachhaltigkeitsoffenlegungen/NO_Apus_Capital_Marathon_Fonds_15_01_2022.pdf

Die ARAMEA Asset Management AG verfolgt unterschiedliche Nachhaltigkeitsansätze bei der Anlage ihrer Kundengelder. Diese stehen immer in Abhängigkeit zu den jeweiligen Kundenbedürfnissen. Spezialfondsmandate von kirchlichen Einrichtungen sind i.d.R. mit individuell vom Kunden gewünschten Ausschlusskriterien versehen. Diese überprüft die ARAMEA in Zusammenarbeit mit der ISS ESG, mit welcher ein vollumfänglicher Vertrag über Research-Dienstleistungen besteht. Ein quantitativ messbares Positiv-Screening für alle von der ARAMEA verwalteten Assets (>EUR 4Mrd.) besteht aktuell nicht. Während sich der ARAMEA Global Convertible, proud@work und APUS Capital Marathon auf die Positivkriterien der ISS ESG und Negativkriterien durch Verstöße gegen das UNGC berufen, werden für den ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig neben diesem Faktor weitere Ausschlusskriterien herangezogen.

Auf Unternehmensebene hat sich ARAMEA Asset Management AG dazu verpflichtet, die sechs Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UNPRI) einzuhalten.

- *Grundsätze Stimmrechtsausübung*

Die Stimmrechtsausübung nimmt die Verwaltungsgesellschaft des Fonds, die HansaInvest GmbH, wahr. Bei der Ausübung von Stimmrechten wird bei jeder Entscheidung gemäß den Grundsätzen und Strategien der HansaInvest GmbH zur Ausübung von Stimmrechten ausschließlich das Anlegerinteresse des jeweiligen Fondsvermögens berücksichtigt, welche im Einklang mit der Anlagepolitik und den Anlagezielen des Fonds stehen. Zudem wird sich ARAMEA in Zusammenarbeit mit der HansaInvest GmbH und ISS ESG spätestens im kommenden Jahr im Rahmen des „Pooled Engagement“ engagieren. Dies ist sichergestellt, da solche Vorgaben auch durch das PRI integriert werden und für das Assessment-Reporting essentiell und verpflichtend sind.

Stimmrechtsausübung (hansainvest.com)

- *Grundsätze Engagement*[3]

Unser externer Researchprovider, die ISS ESG, bewertet alle Emittenten im Anlageuniversum, welche im Rahmen des ISS ESG Corporate Ratings kontaktiert und anschließend zu einem umfassenden Dialog aufgefordert werden. Die Unternehmen erhalten die Möglichkeit, in Feedbackschleifen zu den vorläufigen Ergebnissen Stellung zu nehmen bzw. relevante Informationen, die nicht öffentlich verfügbar sind, zu ergänzen. Dies ermöglicht den Analysten, alle relevanten Informationen in den

[3] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie und den Empfehlungen der HLEG zu *Investorenpflichten*

Bewertungsprozess mit einfließen zu lassen. Durch den Dialog sowie die kostenfreie Bereitstellung des finalen Rating-Reports im Anschluss an den Rating-Prozess erhalten die Unternehmen einen transparenten und umfassenden Einblick in die externe Einschätzung der eigenen Nachhaltigkeitsleistung durch die ISS ESG. Dies wird von den Unternehmen in vielen Fällen zur Schwachstellenanalyse und Initiierung von Verbesserungsprozessen im Unternehmen genutzt.

2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?[4]

Die ARAMEA Asset Management AG arbeitet eng mit ISS ESG zusammen, welche als Research-Provider zur Verfügung steht. ISS ESG bietet über die Online-Portale Orbit und DataDesk die Möglichkeit, alle Emittenten (Staaten und Unternehmen) auf unterschiedliche Kontroversen - wozu entsprechend auch Umweltkontroversen gehören - zu überprüfen. Dabei ist eine individuelle Filterung gemäß den Geschäftsfeldern möglich. Alle Portfoliomanager sind angehalten das Tool zum Screening ihrer Depots zu nutzen. Darüber hinaus nehmen mehrere Portfoliomanager in regelmäßigen Abständen an Schulungen durch den Datenprovider Bloomberg teil. Dieser ermöglicht das Screening eines CO_2-Footprint auf Emittentenstufe, die sich in den jeweiligen Depots befinden. Dabei sind die Fondsmanager des Unternehmens angehalten, vor allem die Entwicklung der CO_2-Emissionen auf Portfolioebene zu screenen, zu analysieren und sukzessive zu verbessern, sofern im Rahmen der Anlagerichtlinien (bei Spezialfonds) möglich. Des Weiteren werden die Portfoliomanager auch regelmäßig durch interne Schulungen über wichtige Entwicklungen und neue Möglichkeiten in ESG-Tools geschult.

Darüber hinaus nutzen die Mitarbeiter der ARAMEA Asset Management AG MSCI ESG zum Screening eines separaten ESG-Ratings. ARAMEA hat zu diesem Zweck ein Service-Agreement mit der Kapitalverwaltungsgesellschaft HansaInvest GmbH abgeschlossen. Dies ermöglicht ein Vergleich von Ratings unterschiedlicher Anbieter (MSCI und ISS ESG) sowohl auf Emittenten-, als auch auf Portfolioebene und erlaubt eine gewisse Unabhängigkeit.

2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?

Das gesamte Portfoliomanagement-Team betreut den vollständigen Investitionsprozess. Die ESG-Analyse ist dabei ein wichtiger Bestandteil des Prozesses. Dazu gehören die sowohl die Prüfung der Titel in ISS ESG/MSCI ESG, die technische Umsetzung u.a. zur Messung der CO2-Depotwerte als auch der Bereich der Forschung und Umsetzung der allgemeinen Entwicklung im Rahmen der Nachhaltigkeit (PRI Academic Network). Zudem gibt es einen Verantwortlichen für allgemeine nachhaltige Themen und berichtet an den für ESG-Themen zuständigen Geschäftsführer der ARAMEA Asset Management AG.

[4] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie und den TCFD Empfehlungen (Abschnitt Risiken und Chancen)

2.6. <u>In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?</u>

Allgemeine Initiativen	Umwelt- und Klimainitiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
☐ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility ☐EFAMA RI WG ☐ High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Komission ☐ ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility ☐ National Asset Manager Association (RI Group) ☒ PRI - Principles For Responsible Investment ☐ SIFs - Sustainable Investment Forum ☐ Weitere (bitte angeben)	☐ CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.) ☐ Climate Bond Initiative ☐ Green Bond Principles ☐ IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change ☐ Montreal Carbon pledge ☐ Paris Pledge for Action ☐ Portfolio Decarbonization Coalition ☐ Weitere (bitte angeben)	☐ Access to Medicine Foundation ☐ Access to Nutrition Foundation ☐ Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh ☐ Weitere (bitte angeben)	☐ ICGN – International Corporate Governance Network ☐ Weitere (bitte angeben)

2.7. <u>Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?</u>

ARAMEA verwaltet EUR 1.228 Mio. in ESG-Strategien (31.03.2022). Der Fonds ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig verwaltet zum 31.03.2022 EUR 681 Mio., der ARAMEA Global Convertible EUR 52 Mio., der proud@work EUR 16 Mio. und der APUS Capital Marathon EUR 12 Mio. (https://www.aramea-ag.de/produkte/). Neben den Publikumsfonds sind alle weiteren Nachhaltigkeitsmandate im Rahmen von Spezialfonds strukturiert (nicht öffentlich einsehbar).

3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird

3.1. <u>Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?</u>

Mit dem ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig, dem ARAMEA Global Convertible, proud@work sowie dem APUS Capital Marathon reagieren wir auf die steigende Nachfrage institutioneller Kunden nach Anlagestrategien mit nachhaltiger Ausrichtung und die stetig an Dringlichkeit gewinnende Notwendigkeit, nachhaltig in der Finanzwirtschaft zu agieren. Die Thematik gewinnt immer mehr an Bedeutung und wird somit für Anleger zu einer echten Alternative. Mit unseren Fonds ARAMEA

Rendite Plus Nachhaltig und dem ARAMEA Global Convertible können Investoren, die auf eine nachhaltige Kapitalanlage Wert legen, sowohl von den Vorteilen der Asset-Klasse Nachranganleihen (ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig) als auch der Asset-Klasse Wandelanleihen (ARAMEA Global Convertible) profitieren. Im ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig unterstützen wir zudem die Erreichung der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen durch reine Ausschlusskriterien (siehe Punkt 3.5). So ist beispielsweise Gleichberechtigung (SDG Nr.5) ein wesentlicher Bestandteil des Positiv-Screenings des Anlageuniversums. Weiterhin werden (sowohl für Produzenten als auch für Händler) scharfe Umsatzgrenzen gesetzt, die zum möglichen Ausschluss von Unternehmen aus dem Anlageuniversum führen. Produzenten von Kohle, die über 5% in diesem Segment verdienen, werden beispielsweise ausgeschlossen. Gleiches gilt für hydraulisches Fracking. Damit unterstützt der Fonds SDG Nr.13. Der proud@work und der APUS Capital Marathon, genau wie die beiden erstgenannten Fonds, sind als Artikel 8 klassifiziert. In diesem Sinne werden Unternehmen, welche kontroverse Tätigkeiten i.S.d. UNGC aufweisen, aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Somit zielen alle vier Fonds darauf ab, einen zusätzlichen Anreiz bei Unternehmen zu schaffen, Kontroversen nicht nur nicht auftreten zu lassen, sondern aktiv zu verhindern.

3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

ARAMEA Asset Management AG greift auf externes Research der ISS ESG und MSCI ESG zurück. Die ISS ESG beschäftigt derzeit 650 branchenspezifisch geschulte Nachhaltigkeitsanalysten. Weitere aktuelle Informationen zum fachlichen Hintergrund und zur Betriebszugehörigkeit der Analysten finden Sie im Internet unter folgenden Links:

https://www.issgovernance.com/esg-de/

https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/esg-ratings

Die Gründe für die Nutzung des externen Researchs der ISS ESG sind:

- Qualitativ hochwertiges Research – liefert fundierte Informationen über die ökologische und soziale Performance von Unternehmen, Branchen und Staaten
- Langjährige Erfahrung und Professionalität
- Umfassender Service wie das regelmäßige Monitoring des Anlageuniversums und zeitnahe Updates (Ad-hoc-Mitteilungen)
- unabhängige Ratingagentur mit langjähriger Expertise (seit 1993)

Die Mitarbeiter der ARAMEA Asset Management AG nutzen u.a. den Datenpovider Bloomberg, um verwaltete Portefeuilles etwa auf den Carbon Footprint zu screenen. Entsprechend dieser Auswertungen werden Reportings erstellt, Entwicklungen beobachtet und interpretiert. Darüber hinaus nutzt ARAMEA seit kurzem auch die Ratingauswertung in Bezug auf ESG-Kriterien von MSCI.

Folgend ein Screenshot zur MSCI-Auswertung, welche wir unter einem Service-Agreement mit der KVG Hansainvest durchführen:

MSCI ESG Daten Aramea Rendite Plus Nachhaltig

ESG data provided by MSCI®

Rating	Score	Environmental Score	Governance Score	Social Score
AAA	10,00	7,11	5,69	5,38

MSCI ESG Daten Aramea Global Convertible

ESG data provided by MSCI®

Rating	Score	Environmental Score	Governance Score	Social Score
AA	7,64	5,98	5,27	5,04

MSCI ESG Daten proud@work

ESG data provided by MSCI®

Rating	Score	Environmental Score	Governance Score	Social Score
AAA	9,10	6,39	5,24	5,49

MSCI ESG Daten Apus Capital Marathon Fonds

ESG data provided by MSCI®

Rating	Score	Environmental Score	Governance Score	Social Score
AAA	10,00	6,26	5,80	5,03

3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Das Anlageuniversum der Nachrang- und Wandelanleihen wie auch das Aktienuniversum des proud@work und APUS Capital Marathon werden umfangreichen Kriterien der Nachhaltigkeit unterzogen. In einem ersten Schritt des Screening-Prozesses müssen für den ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig gemäß Anlagerichtlinien alle Anforderungen der fünf folgenden Screening-Stufen ausnahmslos eingehalten werden:

- Leitfaden für ethisch nachhaltige Geldanlage in der evangelischen Kirche (Ausschlusskriterium)
- Orientierungshilfe der katholischen Kirche "Ethisch nachhaltig investieren" (Ausschlusskriterium)
- Prinzipien des United Nations Global Compact (Ausschlusskriterium)
- Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens (Ausschlusskriterium)
- ISS-ESG Best-In-Class Rating (Positiv-Screening)

Für den ARAMEA Global Convertible, welcher sich an dem Positiv-Screening (Prime-Rating) durch unseren Research-Provider ISS ESG orientiert, gilt, dass alle Emittenten unsere Mindestanforderungen in puncto Umwelt-, Sozial- und Governancekriterien in Bezug auf ihre Geschäftsfelder und Geschäftspraktiken erfüllen müssen. Darüber hinaus darf der jeweilige Emittent keine schwerwiegenden Verstöße in Bezug auf unsere Mindestanforderungen in puncto Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien aufweisen. Der proud@work sowie der APUS Capital Marathon richten sich nach den UNGC- und FNG-konformen Kriterien aus. So wird explizit auf sämtliche Umwelt-, Sozial und Governance-Kriterien geachtet und die Portfolien entsprechend ausgerichtet. Zudem investiert der Fonds proud@work mehrheitlich in Unternehmen, welche vom Research-Institut *Great Place to Work* als ein solches ausgezeichnet wurden, in denen die Angestellten stolz sind, zu arbeiten.
Folgende Ausschlusskriterien finden mindestens Anwendung:

		Moderat	Severe	Very Severe
Menschenrechtskontroversen				
	Unternehmen		x	x
	Zulieferer		x	x
	Finanziers		x	x
	Konsumenten		x	x
Arbeitskontroversen				
Unternehmen	Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit		x	x
	Zwangsarbeit		x	x
	Kinderarbeit		x	x
	Diskriminierung		x	x
	Arbeitsstandards		x	x
Zulieferer	Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit		x	x
	Zwangsarbeit		x	x
	Kinderarbeit		x	x
	Diskriminierung		x	x
	Arbeitsstandards		x	x
Kontroverses Umweltverhalten				
	Unternehmen		x	x
	Zulieferer		x	x
	Finanziers		x	x
Kontroverse Wirtschaftspraktiken				
	Korruption		x	x
	Bilanzierung		x	x
	Wettbewerb			
	Steuern			
	Geldwäsche		x	x
Kontroverse Waffen				
	Veryfied involvement			
Tabak				
	Any involvement			

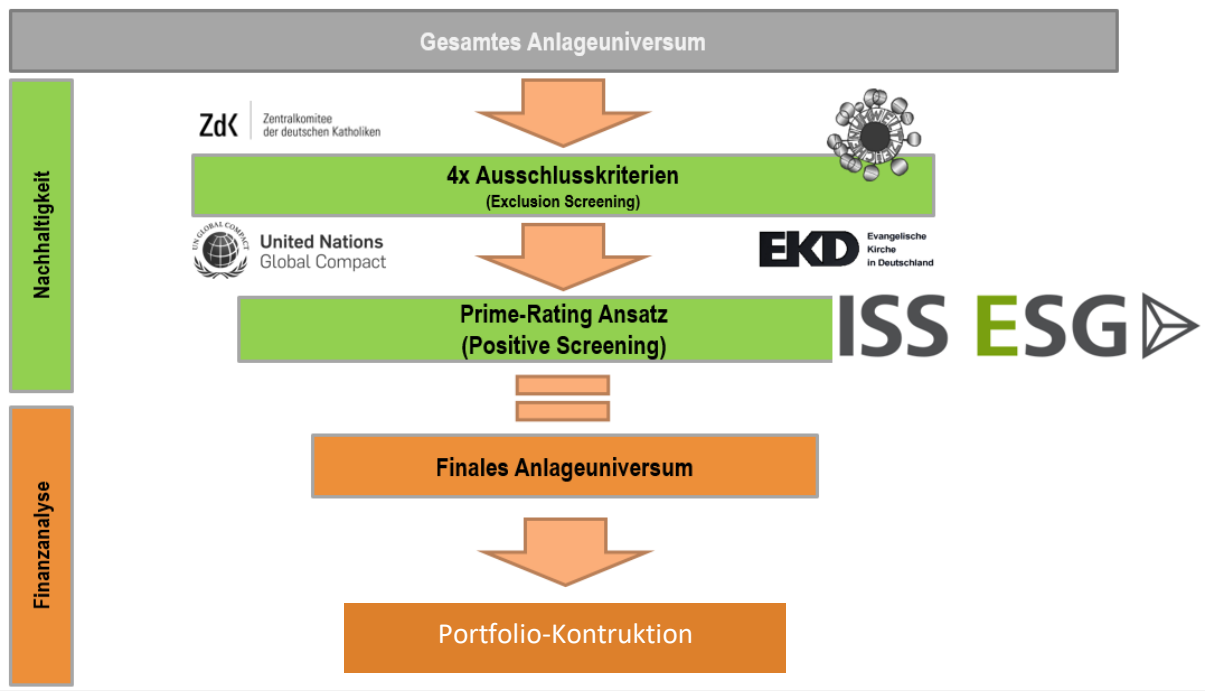
3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?[5]

Ethisch-nachhaltige Geldanlagen leisten durch die implizite Berücksichtigung von ökologischen Kriterien im Rahmen des Best-in-Class-Ratings und durch die explizite Berücksichtigung von Ausschlusskriterien (wie z.B. kontroverse Umweltpraktiken) einen konkreten Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter Punkt 3.3.

3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

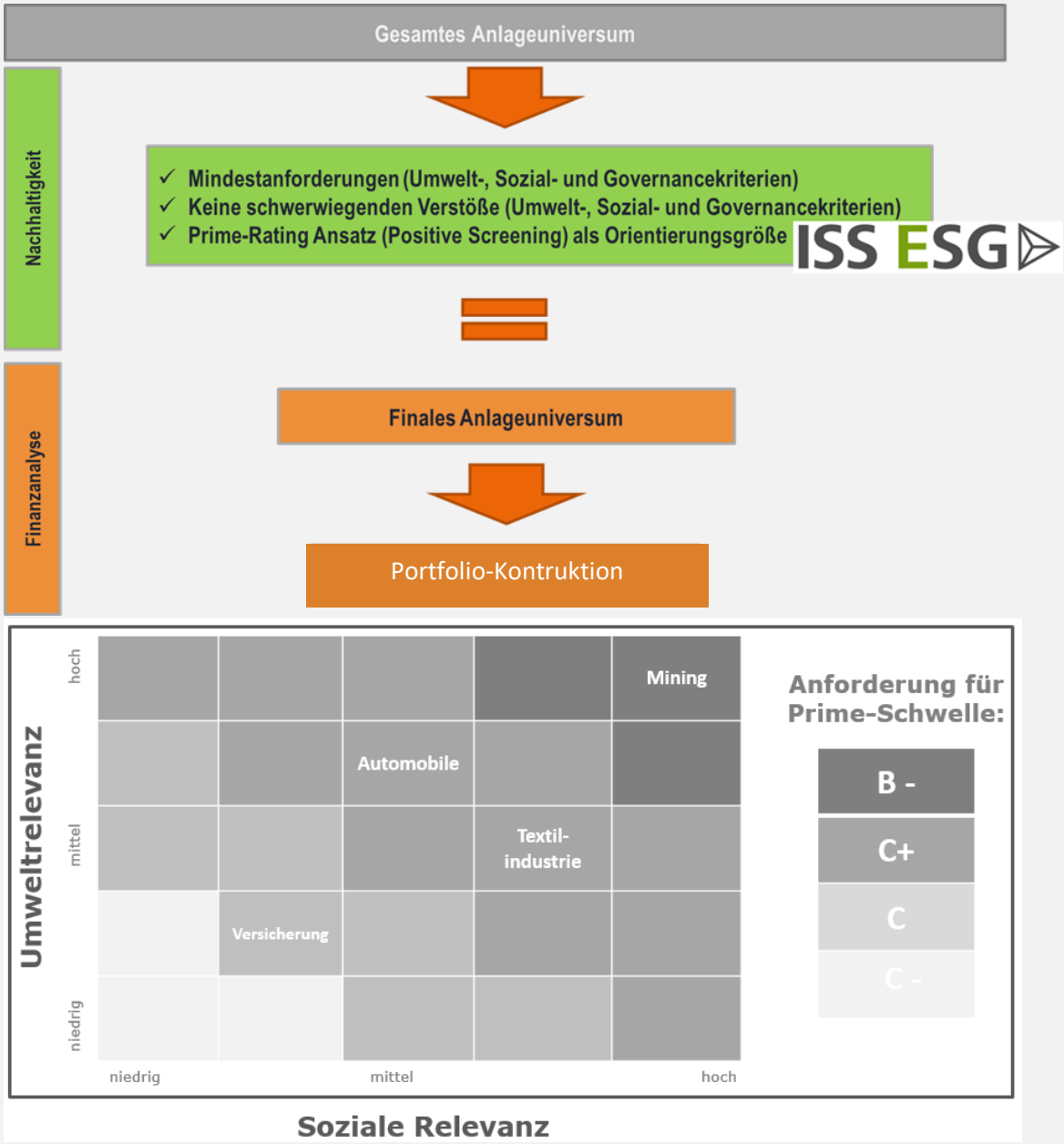
Das Prime-Rating (Best-in-Class Ansatz) ist ein durch ISS ESG vergebenes Rating nach einem Positiv-Screening. Dabei haben die Analysten ein Instrumentarium von über 700 Indikatoren, von welchen mindestens 100 Merkmale pro Emittent unterschieden werden. Die Gewichtung wird dabei individualisiert pro Branche vorgenommen. So gehen für den Bereich „Versorger“ beispielsweise 60% auf den Bereich „Environment“ ein und 40% auf „Social & Governance“. Für die Pharmabranche hingegen werden 20% für Umweltthemen und 80% für soziale und Governance-Aspekte berücksichtigt. Diese Prozentzahlen werden dann wiederum auf Sub-Indikatoren verteilt.

A) ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig



[5] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie, siehe Paragraph 3 und 4 des Artikels D.533-16-11, Kapital III Französisches Gesetzbuch (French Legal Code): https://www.legifrance.gouv.fr/affichCodeArticle.do?cidTexte=LEGITEXT000006072026&idArticle=LEGIARTI000031793697

A) ARAMEA Global Convertible, proud@work und APUS Capital Marathon



3.6. <u>Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?</u>

ARAMEA Asset Management AG erhält von der ISS ESG jeweils zum Quartalsende eine aktualisierte Fassung des Anlageuniversums. Das Researchverfahren der ISS ESG wird intern laufend überprüft und kontinuierlich weiterentwickelt. In diesem Zusammenhang arbeitet die ISS ESG auch mit ihrem Wissenschaftlichen Beirat sowie dem Ratingkomitee zusammen. Die Überprüfung und Weiterentwicklung der Rating-Methodik wird von dem elfköpfigen wissenschaftlichen Beirat der ISS ESG begleitet, der sich aus führenden Nachhaltigkeitsexperten aus dem deutschsprachigen Raum zusammensetzt. ISS ESG hat mit dem Bundesverband der Rating-Analysten e.V. Grundsätze für das Nachhaltigkeits-Rating entwickelt, die Aspekte wie die Unabhängigkeit der Analysten und der Agentur, die Vollständigkeit bei der Datenerhebung sowie die Objektivität der Bewertung umfasst. Ferner ist

ISS-ESG Gründungsmitglied des Europäischen Dachverbandes AICSRR mit Sitz in Brüssel, welcher Träger des Europäischen Qualitätsstandard (ARISTA 3.0.) ist. ISS-ESG hat seinen Rating-Prozess nach diesem Standard zertifizieren lassen.

Sobald ein Titel aufgrund einer negativen Entwicklung aus dem Anlageuniversum herausfällt, muss dieser umgehend, spätestens jedoch innerhalb von vier Wochen veräußert werden. Gleichermaßen agiert unsere Service-KVG über interne regulatorische Prüfprozesse. So existiert gleichermaßen ein pre- und ein post-trading Prüfprozess: zum einen sind Titel, welche Kontroversen aufweisen, technisch nicht investierbar, zum anderen informiert die KVG die entsprechenden Portfoliomanager umgehend, falls eine neue Kontroverse bei einem Emittenten auftaucht und eine aktive Handlung des Portfoliomanagers erforderlich ist.

proud@work: Der Fonds zieht als Great Place to Work-Unternehmen lediglich diese in Betracht, die innerhalb der letzten drei Jahre als ein *Great Place to Work®* bewertet wurden. Die Anpassung des *Great Place to Work®*-Universums geschieht einmal jährlich im ersten Quartal. Daraufhin wird auch dieses *Great Place to Work®*-Universum nach UNGC-Kontroversen sowie den Kriterien des FNG-Siegels entsprechend gefiltert.

4. Der Investment-Prozess

4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Aktuell werden 7.379 Unternehmen im Screening-Prozess berücksichtigt. Davon sind 2.091 nach der Kombination von Positiv- und Negativ-Screening, wie es z.B. beim „Aramea Rendite Plus Nachhaltig“ Anwendung findet, im final verfügbaren Universum vorhanden. Insgesamt 2.404 Unternehmen erfüllen den Best-in-Class Standard, der Bestandteil des Positiv-Screenings beim Aramea Rendite Plus Nachhaltig, Aramea Global Convetible, proud@work und APUS Capital Marathon. Abzüglich der kontroversen Aktivitäten gem. UNGC verbleiben ein investierbares Universum von 2.277 Unternehmen Der proud@work muss darüber hinaus mindestens 51% seines Fondsvermögens in Unternehmen investieren, die über eine besonders hohe Mitarbeiterzufriedenheit verfügen. Dazu arbeitet ARAMEA mit dem Unternehmen *Great Place to Work®* zusammen. Weitere Informationen dazu findet man unter:

Startseite - proud@work - Aktienfonds (proudatwork-aktienfonds.net)

4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Der Themenkomplex Klimawandel findet in folgenden Ausschlusskriterien Berücksichtigung:

- Kontroverses Umweltverhalten
- Fossile Brennstoffe
  - Kohle-Förderer
  - Hochvolumen-Fracking
  - Ölsande

Darüber hinaus findet Klimawandel über den Best-in-Class-Ansatz Berücksichtigung, denn jedes bewertete Unternehmen wird im Ratingprozess zur Klimaschutzstrategie befragt und anhand der folgenden branchenübergreifenden Kriterien bewertet:

1: Unternehmensposition zum Klimawandel

2: Treibhausgasemissionen

3: Reduktionsziele und Aktionspläne bzgl. der unternehmerischen Treibhausgasemissionen

4: Offenlegung der Klimawandelrisiken und der unternehmerischen Mitigationsstrategie

Des Weiteren werden in Branchen, die einen starken Beitrag zum Klimawandel leisten, branchenspezifische Kriterien bewertet, z.B. ob es eine Strategie gibt, das unternehmerische Kerngeschäft nachhaltiger zu gestalten, beispielsweise durch die Reduktion fossiler Brennstoffe zu Gunsten erneuerbarer Energien. ISS ESG nutzt über 100 verschiedene branchenspezifische Klima-Indikatoren, um das Geschäftsmodell der unterschiedlichen Unternehmen gerecht und umfassend darzustellen und zu bewerten.

Die Öko-Effizienz-Kriterien dienen der Bewertung des unternehmerischen Umgangs mit Ressourcen und Emissionen. Ziel ist es, dass Unternehmen gut bewertet werden, die im Laufe der Jahre immer weniger Ressourcen einsetzen und immer weniger Emissionen freisetzen. Die CO2-Emissionsdaten werden anhand des Greenhouse Gas Protocols in Scope 1 (direkte), Scope 2 (indirekte) und Scope 3 (sonstige) Emissionen aufgeteilt.

4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

In diese wird nicht investiert, dementsprechend: 0%. Zum einen nutzen wir die Datenbank von ISS ESG Orbit. Sollte aus diesem Tool keine Analyse zu einem Unternehmen vorliegen, greifen wir auf das Analyse-Tool DataDesk von ISS ESG zurück. Des Weiteren haben wir die Möglichkeit, auf ESG-Kennzahlen durch den Datenanbieter MSCI ESG zurückzugreifen.

4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

Nicht für den ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig und ARAMEA Global Convertible. Zudem wurden der proud@work und der APUS Capital Marathon in diesen Prozess aufgenommen. Im Rahmen des neuen Zielmarktkonzeptes, welcher in diesem Jahr Anwendung findet, werden für diese vier genannten Fonds zusätzlich PAIs (principle adverse impact) berücksichtigt werden.

4.5. Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

Nein

4.6. Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

nein

4.7. Macht der/Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Es werden Derivate ausschließlich zum Zwecke der Währungsabsicherung eingesetzt.

4.8. Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?

Nein

5. ESG-Kontrolle

5.1. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?[6]

Der Fonds unterliegt den üblichen Risiko- und Compliance-Prozessen bezüglich der Einhaltung der Anlagepolitik (pre- und post-trade Kontrollen).

Prinzipiell ist die Bewertung der ESG-Kriterien ein fester Bestandteil der Unternehmensanalyse, die jeder Investmententscheidung vorausgeht. So wird gewährleistet, dass die festgelegten ESG-Kriterien konsistent erfüllt werden und nur Titel in das Portfolio aufgenommen werden, die auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sind. Zusätzlich eliminiert die pre-trade Compliance-Prüfung ein mögliches Restrisiko der Nicht-Investierbarkeit. Per post-trade-Kontrolle achtet sowohl der Portfoliomanager auf mögliche Änderungen im Portfolio als auch die KVG, welche zusätzlich eine tägliche Compliance-Prüfung durchführt. Die Portfoliozusammensetzung wird somit von verschiedenen Stellen kontinuierlich überwacht.

6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Ein durchschnittliches ESG-Rating, welches durch Online-Tools (Orbit, DataDesk) der ISS ESG regelmäßig auf aggregierter Basis überprüft wird. Der ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig wird zudem mit vier Globen, der ARAMEA Global Convertible mit drei Globen, der proud@work mit fünf Globen und der APUS Capital Marathon mit drei Globen von Morningstar ausgezeichnet. Abschließend findet auch eine Bewertung durch MSCI statt.

Zudem werden alle vier hier genannten Fonds durch das FNG-Siegel bewertet. Der Aramea Rendite Plus Nachhaltig wird darüber hinaus auch vom Österreichischen Umweltzeichen bewertet, analysiert und damit ausgezeichnet.

6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?[7]

[6] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung
[7] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

Das durchschnittliche Prime-Rating und ein durchschnittlicher Carbon-Footprint über das Dateninformationssystem Bloomberg. Zudem die Daten zur Mitarbeiterzufriedenheit durch *Great Place to Work®*.

6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Anleger des ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig, des ARAMEA Global Convertible, des proud@work und des APUS Capital Marathon haben Zugang zu Monats-, Halbjahres- und Jahresberichten des jeweiligen Fonds. Darüber hinaus besteht für beide Fonds jederzeit die Möglichkeit einer Auskunft über Teilbereiche oder einzelne Emittenten (wurde in der Vergangenheit bereits tlw. in Anspruch genommen). Beim ARAMEA Rendite Plus Nachhaltig werden aktuell ESG-Kennzahlen auf dem monatlichen Factsheet zur Verfügung gestellt. Für die weiteren Fonds ist die Bereitstellung von ESG-Kennzahlen auf dem monatlichen Factsheet in Planung.

6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?[8]

Nein

[8] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und den Empfehlungen der HLEG zu *Governance*

EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FOREN (SIFs) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEN PUNKTEN:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

EUROSIF

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern in den kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l’Investissement Responsable* (FIR), Frankreich

- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können, Eurosif unter +32 2 743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.
Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 170 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 629 37 99 80 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Motzstraße 3 SF
D-10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.